

Mitglieder

Herr Friedrich-Wilhelm Oldenhage, Beigeordneter
Frau Maria Blume, Ratsfrau
Herr Ulrich Geers, Ratsherr
Frau Nicole Krämer, Ratsfrau
Frau Karin Ramler, Ratsfrau
Herr Marcel Schuckmann, Ratsherr

Verhandelt:

Fürstenau, den 29.09.2011,
im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes der Samtgemeinde Fürstenau,
Schlossplatz 1, 49584 Fürstenau

A) Öffentlicher Teil:

Punkt Ö 1) Begrüßung

Der Ratsvorsitzende begrüßt die Mitglieder des Samtgemeinderates, die anwesenden Zuhörer, den Pressevertreter und die Vertreter der Verwaltung.

(SG/SGR/03/2011 vom 29.09.2011, S.2)

Punkt Ö 2) Eröffnung der Sitzung

Der Ratsvorsitzende eröffnet um 18.20 Uhr die Sitzung des Samtgemeinderates der Samtgemeinde Fürstenau.

(SG/SGR/03/2011 vom 29.09.2011, S.2)

Punkt Ö 3) Einwohnerfragestunde

Wortmeldungen liegen nicht vor.

(SG/SGR/03/2011 vom 29.09.2011, S.2)

Punkt Ö 4) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ratsvorsitzende stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgte und der Samtgemeinderat beschlussfähig ist.

(SG/SGR/03/2011 vom 29.09.2011, S.2)

Punkt Ö 5) Namentliche Feststellung der anwesenden und der fehlenden Ratsmitglieder

Der Ratsvorsitzende stellt fest, dass die Mitglieder Oldenhage, Blume, Geers, Krämer, Ramler und Schuckmann fehlen und die übrigen Mitglieder des Samtgemeinderates anwesend sind.

(SG/SGR/03/2011 vom 29.09.2011, S.3)

Punkt Ö 6) Genehmigung der Niederschrift SG/SGR/02/2011 vom 30.06.2011

Einwendungen gegen form und Inhalt der Niederschrift werden nicht erhoben. Der Ratsvorsitzende stellt fest, dass damit die Niederschrift SG/SGR/02/2011 vom 30.06.2011 einstimmig (27 Ja-Stimmen) genehmigt ist.

(SG/SGR/03/2011 vom 29.09.2011, S.3)

Punkt Ö 7) Ehrung von Ratsmitgliedern

Samtgemeindebürgermeister Selter bringt seine Freude darüber zum Ausdruck in der heutigen Sitzung langjährige Mitglieder des Samtgemeinderates für ihr ehrenamtliches Engagement ehren zu dürfen. Er überbringt die Glückwünsche sowohl in seiner Eigenschaft als Geschäftsführer des Nieders. Städte- und Gemeindebundes wie auch als Samtgemeindebürgermeister der Samtgemeinde Fürstenau.

Samtgemeindebürgermeister Selter spricht folgenden Ratsmitgliedern Dank und Anerkennung der Samtgemeinde Fürstenau aus und überreicht die Ehrenurkunden der Samtgemeinde sowie einen Blumenstrauß und einen Gutschein:

- Herrn Wilhelm Apke für seine 20-jährige Tätigkeit als Ratsherr
- Herrn Alfons Bertke für seine 30-jährige Tätigkeit als Ratsherr
- Herrn Winfried Knocks für seine 25-jährige Tätigkeit als Ratsherr

Auch im Namen des Nieders. Städte- und Gemeindebundes gratuliert Samtgemeindebürgermeister Selter folgenden Ratsmitgliedern:

- Wilhelm Apke für seine 20-jährige Tätigkeit als Ratsherr
- Alfons Bertke für seine 30-jährige Tätigkeit als Ratsherr
- Joachim Speer für seine 30-jährige Tätigkeit als Ratsherr

Er übergibt die Ehrenurkunden sowie je eine Ehrennadel in Silber für die Ratsmitglieder Alfons Bertke und Joachim Speer. Ratsherr Speer war 25 Jahre im Rat der Samtgemeinde Neuenkirchen und 5 Jahre im Rat der Samtgemeinde Fürstenau tätig. Für die geleistete Arbeit wird ihm von der Samtgemeinde Fürstenau ein Blumenstrauß und ein Gutschein überreicht.

(SG/SGR/03/2011 vom 29.09.2011, S.3)

Punkt Ö 8) Bericht des Samtgemeindebürgermeisters

Samtgemeindebürgermeister Selter berichtet über die Sitzungen des

Samtgemeinderates vom 30.06.2011, des Samtgemeindeausschusses vom 30.06.2011 und 01.09.2011. Der Bericht liegt den Mitgliedern des Samtgemeinderates schriftlich vor.

(SG/SGR/03/2011 vom 29.09.2011, S.4)

Punkt Ö 9) Sponsoring eines E-Bikes sowie einer E-Bike-Ladestation durch die RWE
Vorlage: FB 1/005/2011

Die Fraktionsvorsitzenden sprechen sich dafür aus, dem Abschluss des Sponsoringvertrages zu zustimmen, auch wenn es Bedenken gibt, ob Mitglieder des öffentlichen Dienstes „Werbung fahren“ sollten. Ratsherr Knocks und Ratsherr Hummert sehen jedoch die Grenze bezüglich der Werbung überschritten und stimmen dem Abschluss nicht zu. Ratsherr Ahrens gibt zu Bedenken, ob es nicht sinnvoller sei, Mieträder des Hasetals zur Verfügung zu stellen. Daraufhin erwidert der Ratsvorsitzende, dass ein Fürstenauer Fahrradhändler Mieträder zur Verfügung stellt.

Der Samtgemeinderat beschließt mit 18 Ja-Stimmen, 8 Nein-Stimmen und 1 Stimmenthaltung:

Dem Abschluss eines Sponsoringvertrages mit der RWE Deutschland AG wird zugestimmt.

(SG/SGR/03/2011 vom 29.09.2011, S.4)

Punkt Ö 10) Zukunftsvertrag mit dem Land Niedersachsen; Antrag auf Entschuldungshilfe
Vorlage: FG 20/009/2011

Samtgemeindebürgermeister Selter möchte den Antrag auf Entschuldungshilfe stellen und hofft auf ein positives Signal vom Land Niedersachsen. Die Entschuldungshilfe sollte für das Haushaltsjahr 2012 bzw. 2013 beantragt werden. Samtgemeindebürgermeister Selter weist nochmals ausdrücklich darauf hin, dass es sich um einen Versuch handelt, eine Entschuldungshilfe ohne Gebietsveränderungen zu bekommen.

Der Samtgemeinderat beschließt einstimmig (27 Ja-Stimmen):

Zur Unterstützung der Konsolidierungsanstrengungen zur Wiederherstellung der finanziellen Leistungsfähigkeit beantragt die Samtgemeinde Fürstenau auf Grundlage des Zukunftsvertrages zwischen Kommunen und dem Land Niedersachsen eine Entschuldungshilfe für Zinsen und Tilgung bezogen auf bis zu 75 % der bis Ende 2009 aufgelaufenen Liquiditätskredite.

Die Antragstellung erfolgt frist wärend. Der Samtgemeindebürgermeister wird beauftragt, die Verhandlungen zwischen Samtgemeinde Fürstenau und Landesregierung über den Abschluss eines Entschuldungsvertrages aufzunehmen.

Die Entschuldungshilfe ist für das Haushaltsjahr 2012 bzw. 2013 zu beantragen. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass die Gewährung der Entschuldungshilfe an die Voraussetzung geknüpft ist, dass die Samtgemeinde Fürstenau für das Jahr, für welches die Entschuldungshilfe

gewährt wird, in besonders begründeten Ausnahmefällen spätestens aber im übernächsten Jahr darauf im ordentlichen Ergebnis einen ausgeglichenen Haushalt vorlegt. Durch geeignete Maßnahmen sind die nachhaltige Wirkung der vorgesehenen Teilentschuldung und damit die dauernde Leistungsfähigkeit sicherzustellen.

(SG/SGR/03/2011 vom 29.09.2011, S.5)

Punkt Ö 11) Behandlung von Anfragen und Anregungen

Samtgemeindebürgermeister Selter bedankt sich bei den Mitgliedern des Samtgemeinderates für die gute Zusammenarbeit in der zurückliegenden Wahlperiode. Es habe stets eine konstruktive und kritische Auseinandersetzung mit den verschiedenen Themen gegeben. Man pflege den richtigen Umgang mit einander und es mache Spaß so zusammen zu arbeiten. Er spricht nochmals seinen Dank aus und wünscht auch für die Zukunft alles Gute.

Die Mitglieder des Samtgemeinderates applaudieren zustimmend.

Die Fraktionsvorsitzenden schließen sich den Dankesworten an. Auch sie betonen die harmonische Zusammenarbeit und den überfraktionellen Konsens zum Wohle der Bürger. Zudem bedankt sich der Ratsvorsitzende sich für sein „leichtes Amt“ während der letzten 5 Jahre.

(SG/SGR/03/2011 vom 29.09.2011, S.5)

Punkt Ö 12) Einwohnerfragestunde

Wortmeldungen liegen nicht vor.

(SG/SGR/03/2011 vom 29.09.2011, S.5)

Punkt Ö 13) Schließung der öffentlichen Sitzung

Der Ratsvorsitzende schließt um 18.55 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung des Samtgemeinderates der Samtgemeinde Fürstenuau. Die Zuhörer und der Pressevertreter verlassen den Sitzungssaal.

(SG/SGR/03/2011 vom 29.09.2011, S.5)

Der Ratsvorsitzende

Der Samtgemeindebürgermeister

Die Protokollführerin